

## Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

VfL Kirchheim II : TTC Hegnach  
Samstag, 02.03.2024, 18:00 Uhr

### Koloidenko macht den Sack zu

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den VfL Kirchheim II hat der TTC Hegnach am Samstag in weniger als 141 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 gesammelt. Beim VfL Kirchheim II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 17:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der VfL Kirchheim II mit 5 und der TTC Hegnach mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Pavics / Strauch hatten gegen Koloidenko / Pasaloglu bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und an Pavics / Strauch ging. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Hummel / Müller und Skorepa / Palkovsky, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das folgende Doppel zwischen Hohl / Korn und Yildiz / Kutschera endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 4:11, 7:11, 5:11 gegen Pylyp Koloidenko fand Peter Pavics von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Patrick Strauch eine Vier-Satz-Niederlage gegen Lukas Skorepa kassierte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Keinen Punkt beisteuern konnte Klaus Hummel im Spiel gegen Sahin Yildiz, das 0:3 verloren ging. 13:11, 3:11, 8:11, 11:5, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Michael Hohl und David Palkovsky sich am Tisch gegenüber standen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Das Einzel zwischen Sven Körner und Ugur Pasaloglu, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alexander Braun Nicolai Kutschera in fünf Sätzen. Völlig überlegen agierte Braun hierbei im fünften Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Das folgende Einzel zwischen Peter Pavics und Lukas Skorepa, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. 4:15 (Pavics) bzw. 20:7 (Skorepa) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Patrick Strauch bekam seinen gleichstarken Gegner Pylyp Koloidenko beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTC Hegnach die Halle.

Durch diese Niederlage hat der VfL Kirchheim II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.03.2024 gegen den SV Salamander Kornwestheim bevor. Für den TTC Hegnach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den DJK Sportbund Stuttgart II am 03.03.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:14 ins Rennen gegangen wird.

#### Statistik:

VfL Kirchheim II

Doppel: Pavics / Strauch 1:0, Hummel / Müller 0:1, Hohl / Körner 0:1

Einzel: P. Pavics 0:2, P. Strauch 0:2, K. Hummel 0:1, M. Hohl 0:1, S. Körner 0:1, A. Braun 1:0

**TTC Hegnach**

Doppel: Skorepa / Palkovsky 1:0, Koloidenko / Pasaloglu 0:1, Yildiz / Kutschera 1:0

Einzel: L. Skorepa 2:0, P. Koloidenko 2:0, D. Palkovsky 1:0, S. Yildiz 1:0, N. Kutschera 0:1, U. Pasaloglu 1:0